

Misirlou

Infos im Internet: <http://www.surfkraft.de/misirlou-ein-lied-mit-vergangenheit/>

Der originale Text handelt von der Liebe zu einer orientalischen Schönheit. Misirlou bedeutet so was wie "gyptisches Mdchen". Der Song wurde laut Wikipedia das erste Mal öffentlich aufgef.hrt von der Michalis Patrinos Rebetiko Band 1927 in Athen, aber Michalis Patrinos scheint nicht der Urheber zu sein. Anderswo wird auch angezweifelt, dass er der erste Interpret war. Aber bei dieser Rebetiko Band verluft sich die Spur, Herr Patrinos k€nnte uns wahrscheinlich mehr .ber die Herkunft des Songs erzhlen, wenn er noch leben w.rde. Rebetiko ist ein griechischer "Blues" aus den 30er bis 50er Jahren, der auch heute noch gespielt wird, allerdings relativ unverndert, also genauso wie damals. Das St.ck wird aber auch in der Klezmer-Musik oft gespielt und auch die T.rken und wahrscheinlich noch mehr Kulturen melden Anspr.che auf den Song an. Der wahre Komponist von Misirlou ist jedenfalls nicht bekannt.

Tanzbeschreibung:

Aufstellung offener Kreis, W-Fassung

Rechts seit, links tip nach vorne, links im Bogen von vorne nach hinten f.hren, hinten rechts gekreuzt aufsetzen.

Rechts seit, links kreuzt vorne, auf links 1/4 Drehung in Gegentanzrichtung.

Wechselschritt: Kurz, kurz, lang, das Gleiche r.ckwrts kurz, kurz, lang.

Zur.ck in die Ausgangstellung und von vorne.